



HESSISCHER LANDTAG

09. 02. 2026

Kleine Anfrage

Robert Lambrou (AfD) vom 18.12.2025**Folgeanfrage zur Beantwortung der Kleinen Anfrage „Hessisches Steuergeld für die Weimer Media Group“, Drucksache 21/2922****und**

Antwort

Chef der Staatskanzlei

Vorbemerkung Fragesteller:

Laut Auskunft der Landesregierung wurde der Frankfurt Finance und Future Summit 2025 der Weimer Media Group über die 30.000 Euro aus der Staatskanzlei hinaus auch durch die Lotto Hessen GmbH sowie durch die WI-Bank gesponsert. Die Lotto Hessen GmbH ist ein Beteiligungsunternehmen des Landes Hessen, das für Hessen die staatlichen Lotterien technisch und organisatorisch durchführt. 36 Prozent der Lotterieverträge gehen für Gemeinwohl-Projekte an das Land Hessen. 2024 flossen, so nach Angaben des Unternehmens, 150 Millionen Euro zurück in den Landeshaushalt, wo sie als „Lottomittel“ über die zuständigen Fachministerien und Trägerorganisationen in Förderprogramme des Landes für Sport, Kultur, Soziales, Denkmalschutz und Umwelt verteilt werden. Unter den Förderprojekten der Lotto Hessen ist der Frankfurt Finance & Future Summit 2025 nicht aufgelistet (→ <https://www.lotto-hessen.de/magazin/foerderprojekte>). Die WI-Bank ist eine rechtlich unselbständige Anstalt des öffentlichen Rechts innerhalb der Helaba (Landesbank Hessen-Thüringen). Sie handelt wirtschaftlich selbständig, steht aber unter Gewährträgerhaftung des Landes Hessen. Beaufsichtigt wird die WI-Bank vom WI-Bank-Ausschuss des Helaba-Verwaltungsrats. Dieser Ausschuss besteht aus sechs Mitgliedern: vier Vertretern des Landes Hessen, darunter Wirtschaftsminister Kaweh Mansoori.

Die Vorbemerkung des Fragestellers vorangestellt beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

- Frage 1 Hat die Lotto Hessen GmbH den Frankfurt Finance und Future Summit 2025 direkt gefördert oder erfolgte die Förderung aus Lottomitteln, die von der Lotto Hessen GmbH an das Land zurückgeflossen sind?
- Frage 2 Wie hoch war der Betrag, den die Weimer Media Group für den Frankfurt Finance und Future Summit 2025 aus Lottomitteln erhielt?
- Frage 3 Welches Ministerium genehmigte den Betrag, den die Weimer Media Group für den Frankfurt Finance und Future Summit 2025 aus Lottomitteln erhielt?
- Frage 4 Warum wurde die Weimer Media Group für den Frankfurt Finance und Future Summit 2025 aus Lottomitteln gesponsert, obwohl es sich dabei nicht um ein Gemeinwohl-Projekt aus den Bereichen Sport, Kultur, Soziales, Denkmalschutz und Umwelt handelte?
- Frage 5 Falls das Sponsoring an die Weimer Media Group für den Frankfurt Finance und Future Summit 2025 aus Lottomittel-Rückflüssen in den Landeshaushalt erfolgte, warum beantwortete der Chef der Staatskanzlei die Frage nach ausgezahlten oder zugesagten Fördermitteln des Landes in der Kleinen Anfrage, Drucksache 21/2917, mit „Keine“?

Die Fragen 1 bis 5 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Die Lotto Hessen GmbH hat den Frankfurt Finance & Future Summit unterstützt. Dies erfolgte über die Lotto Hessen GmbH und nicht aus den so genannten Lottomitteln, die den Ressorts zur Verfügung stehen.

- Frage 6 Wie hoch war der Betrag, den die Weimer Media Group für den Frankfurt Finance und Future Summit 2025 von der WI-Bank erhielt?

Nach vorliegender Kenntnis handelte es sich um eine Unterstützung in Höhe von 15.000 Euro.

Frage 7 Welchem der vier Geschäftsfelder der WI-Bank (Gründen & Wachsen, Bauen & Wohnen, Versorgen & Modernisieren, Bilden & Beschäftigen) wurde der Sponsoring-Betrag für die Weimer Media Group für den Frankfurt Finance und Future Summit 2025 zugeordnet und warum?

Hierzu liegen keine Kenntnisse vor.

Frage 8 In welcher Weise entspricht die Zuwendung der WI-Bank an die Weimer Media Group für den Frankfurt Finance und Future Summit 2025 den Fördergrundsätzen der WI-Bank, wie auf ihrer Homepage dargestellt (→ <https://www.wibank.de/wibank/projektstaerkung-gruendungsbereitschaft/fie-experimentelle-entwicklung-64-7994>)?

Hierzu liegen keine Kenntnisse vor.

Wiesbaden, 6. Februar 2026

Benedikt Kuhn